



Abendgebet in Unterrath

Unterrath. Der Männerkreis lädt immer am ersten Donnerstag im Monat zum monatlichen Abendgebet in die Kapelle von Haus St. Josef, Am Klosterhof 1, ein. Der nächste Termin ist am Donnerstag, 8. Januar, um 18 Uhr.

Christlicher Meditations- und Gesprächskreis

Benrath. Der christliche Meditations- und Gesprächskreis unter der Leitung von Brigitte Krings findet wieder am Donnerstag, 8. Januar, um 18.30 Uhr statt. Die Teilnehmenden erfahren und erlernen die Praxis bewährter Methoden christlicher Spiritualität, wie die Bibelbetrachtung nach Ignatius von Loyola („Lectio Divina“) sowie die Praxis des inneren Betens (Heilige Teresa von Avila). Bei allen Treffen besteht die Gelegenheit zu einem lebendigen Austausch über die angesprochenen Glaubensfragen. Der Kreis trifft sich im Cäcilienstift, Paulistraße 3. Der Teilnahmebeitrag beträgt sechs Euro.

Lesestündchen in der KöB

Urdenbach. Das Team der Katholischen öffentlichen Bücherei (KöB) lädt für Freitag, 9. Januar, um 16.30 Uhr wieder Kinder zwischen zwei und sechs Jahren, mit ihren Eltern und/oder Großeltern zu einer neuen Erzählstunde mit Bilderbüchern in die KöB, Urdenbacher Dorfstraße 12, ein. Wie immer gibt es lustige Geschichten mit den Bilderbuchhelden zu erleben. Eltern oder Großeltern lädt das Team des Weltladens zu einer Tasse Kaffee ein.

Winterkino in der Liebfrauenkirche

Flingern. Ausgesuchte Filme über die Sprache der Musik, die alles vermag, sind in diesem Jahr das Thema des Winterkinos. Das Winterkino findet im Januar und Februar freitags um 20 Uhr in der Liebfrauenkirche an der Degerstraße statt. Auftakt ist am Freitag, 9. Januar, mit dem Film „Verstehen Sie die Béliers?“. Im ersten Beitrag dieser Reihe sind es vor allem französische Chansons, die das emotionale Herz des Films bilden. Der Eintritt ist frei. Im Anschluss sind alle Interessierten eingeladen, bei einem Getränk und einem kleinen Imbiss in der Bücherei miteinander ins Gespräch zu kommen.

Mäusemesse für Kleinkinder

Mörsenbroich. Im neuen Jahr startet die Mäusemesse in einem neuen, lebendigen Format. Die neue Mäusemesse findet jeden 2. Sonntag im Monat um 10 Uhr statt (ausgenommen April und August). Ein besonderes Highlight ist das Puppenspiel, in dem die Mäuse eine passende Geschichte erzählen. Die Kinder können aktiv mitmachen – Kerzen halten, Bewegungen übernehmen oder kleine Aufgaben lösen. Die nächste Mäusemesse ist am Sonntag, 11. Januar. Der Kleinkindergottesdienst beginnt um 10 Uhr in der Kapelle der Kirche St. Franziskus-Xaverius, Mörsenbroicher Weg 4. Der Zugang erfolgt über den Seiteneingang der Kirche. Im Anschluss an die

Mäusemesse lädt die Bücherei zum Stöbern ein – eine schöne Gelegenheit für Familien, noch etwas Zeit miteinander zu verbringen. Wer Interesse hat, die Mäusemesse mit vorzubereiten, kann sich bei der Engagementförderin Robelis Rodriguez, E-Mail: robelis.rodriguez@erzbistumkoeln.de, melden.

Kostüm-Tausch-Börse im Pfarrheim St. Dionysius

Volmerswerth. Der Ortsausschuss Volmerswerth lädt zur Kostüm-Tausch-Börse ein. Sie findet statt am Sonntag, 11. Januar, zwischen 11 und 13 Uhr im Volmerswerther Pfarrheim, Volmarweg 5. Interessierte kommen einfach mit ihrem Kostüm vorbei, um es zu tauschen oder zu verkaufen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weihnachtliches Orgelkonzert in St. Peter

Friedrichstadt. Alle Interessierten sind eingeladen, die Weihnachtszeit bei einem Weihnachtlichen Orgelkonzert in St. Peter am Kirchplatz ausklingen zu lassen. Ulrich Karg spielt am Sonntag, 11. Januar, um 15 Uhr weihnachtliche Orgelmusik von Johann Sebastian Bach, Engelbert Humperdinck, César Franck, Alexandre Guilmant und anderen. Der Eintritt ist frei.

Sonntagsorgel in St. Andreas

Altstadt. Organisten, Gesangssolisten und Musikensembles aus dem In- und Ausland bringen Sonntag für Sonntag die christliche Botschaft zum Klingen. In der „Sonntagsorgel“ am 11. Januar um 16 Uhr findet in der Kirche St. Andreas, Andreasstraße 10, ein Benefizkonzert des K.D.St.V Burgundia Leipzig unter der Leitung von Joshua Mitas statt. Der Eintritt ist frei, eine Spende erbeten.

Friedensmesse der katholischen Verbände

Altstadt. Jedes Jahr ruft der Papst zum 1. Januar zur Feier des Weltfriedenstages auf. In seiner ersten Botschaft zum Weltfriedenstag fordert Papst Leo XIV. weltweiten Einsatz für einen „echten Frieden“, der auf Liebe und Gerechtigkeit beruht. In der Heiligen Messe am Sonntag, 11. Januar, um 17 Uhr in der Basilika St. Lambertus am Stiftsplatz steht der Weltfriedenstag mit dem päpstlichen Motto „Der Friede sei mit Euch - hin zu einem 'unbewaffneten und entwaffnenden' Frieden“ im Mittelpunkt. Der Gottesdienst wird seit vielen Jahren von „pax christi“ und zahlreichen katholischen Verbänden gemeinsam vorbereitet und mit Pater Wolfgang Sieffert gefeiert.

„A festival of Carols“ in St. Joseph

Holthausen. Zum Abschluss der Weihnachtszeit wird es noch einmal ganz besonders festlich: „A festival of Carols“ ist mittlerweile eine liebgewonnene Tradition geworden. Alle Chorgruppierungen und Instrumentalisten der neuen Pfarrei St. Nikolaus versammeln sich, um gemeinsam die Weihnachtszeit zu beenden. In diesem Jahr findet „A festival of Carols“ am Sonntag, 11. Januar, um 17 Uhr in St. Joseph, Am langen Weiher 21, statt. Im Anschluss wird sich der Förderkreis „ellermusik“ kurz vorstellen und bei einem Glas Glühwein mit Interessierten ins Gespräch kommen.

Weihnachtskonzert und Neujahrsempfang in St. Elisabeth

Flingern. Das traditionelle Weihnachtskonzert zum Abschluss der Weihnachtszeit findet am Sonntag, 11. Januar, um 17 Uhr in der Elisabethkirche am Vinzenzplatz statt. Das Konzert wird vom Cäcilienchor und einem Streicher-Ensemble gestaltet. Aufgeführt werden einige Teile aus dem Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach, sowie weitere weihnachtliche Stücke unter anderen von John Stainer, Norbert Glanzberg und Zoltan Kodaly. Darüber hinaus werden auch wieder Weihnachtslieder im Wechsel mit den Besuchern gesungen, sodass die Anwesenden am Ende die Weihnachtszeit gemeinsam beschließen. Im Anschluss an das Konzert findet der Neujahrsempfang von St. Elisabeth im Vorraum der Kirche statt.

Feier der Fusion zur Pfarrei St. Suitbertus

Kaiserswerth. Anlässlich der Fusion zur Pfarrei St. Suitbertus sind alle Interessierten für Sonntag, 11. Januar, zur Feier der Fusion eingeladen. Um 17.15 Uhr findet eine von den Chören gestaltete musikalische Weihnachtsandacht mit Carol-Singing aller Kirchenchöre statt. Anschließend wird um 18 Uhr eine feierliche Heilige Messe musikalisch gestaltet von allen kirchenmusikalischen Gruppen der Pastoralen Einheit in der Basilika St. Suitbertus, Suitbertus-Stiftsplatz, gefeiert. Danach sind alle zu einem zwanglosen Beisammensein mit Glühwein, anderen Getränken und einem Imbiss auf dem Suitbertus-Stiftsplatz eingeladen.

Infoabend zur Firmvorbereitung

Gerresheim. Alle Jugendlichen, die bis September 16 Jahre alt werden oder schon sind, sind eingeladen, sich auf das Sakrament der Firmung vorzubereiten. Die Gemeinden St. Margareta und St. Franziskus Xaverius nehmen gemeinsam am stadtweiten Firm-Konzept teil und bereiten die Jugendlichen zusammen mit anderen Seelsorgebereichen in einem Basiskurs und mit Projekten und Aktionen auf die Firmung vor. Es finden zwei alternative Infoabende für die Jugendlichen statt. Der zweite Termin ist am Sonntag, 11. Januar, um 18 Uhr im Stiftssaal St. Margareta, Gerricusstraße 12. Die Anmeldung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt digital. Informationen bei Pastoralreferentin Stephanie Müller per E-Mail: stephanie.mueller@erzbistum-koeln.de.

Abendgebet in St. Albertus Magnus

Golzheim. Alle Menschen, die innehalten wollen und sich besinnen möchten, sind für Montag, 12. Januar, um 19 Uhr zum Abendgebet in die Kirche St. Albertus Magnus, Kaiserswerther Straße 211, eingeladen.

Bibelabende zum Buch Judith

Rath. „Wer kann dieses Volk verachten, das solche Frauen in seiner Mitte hat?“ (Jdt 10,19) Die Rede ist von Judith aus dem gleichnamigen Buch im Alten Testament. Ihre außergewöhnliche Geschichte steht im Mittelpunkt der Bibelabende 2026. Sie finden jeweils montags um 19 Uhr im Gemeinderaum von St. Josef, Rather Kirchplatz 16, statt. Der erste Termin ist am Montag, 12. Januar. Weitere Termine sind am 9. Februar, 9. März und 13. April. Interessierte bringen zu den Treffen eine Bibel mit.

Vortrag zur Geschichte der drei christlichen Friedhöfe von Gerresheim

Gerresheim. Friedhöfe waren schon immer Orte des Gedenkens, aber auch der Begegnung. Zugleich sind sie Spiegelbild der Gesellschaft. Dies gilt auch für die drei christlichen Friedhöfe in Gerresheim, in deren Historie traurige, skurrile und spannende Geschichten zu finden sind. Einige dieser Geschichten erzählt Peter Stegt auf Einladung der Kolpingsfamilie St. Margareta in seinem Vortrag „Von Menschenknochen, Feiern und Glaubenskämpfen — Die Geschichte der drei christlichen Friedhöfe von Gerresheim“. Er findet statt am Montag, 12. Januar, um 20 Uhr im Kamin-/ Hippolytzimmer im Stiftsgebäude St. Margareta an der Gerricusstraße.

Offener Literaturkreis trifft sich wieder

Derendorf. Das Team der Katholischen öffentlichen Bücherei (Köb) hat für das nächste Treffen des offenen Literaturkreises der KöB Derendorf-Pempelfort das Buch „Flusslinien“ von Katharina Hagen ausgewählt. Alle Interessierten sind eingeladen, sich am Montag, 12. Januar, um 19.30 Uhr in der Bücherei Derendorf Pempelfort, Barbarastraße 3, mit anderen Leserinnen und Lesern über dieses Buch auszutauschen. Mit Wärme, sprachlicher Kraft und feinem Witz erzählt Katharina Hagen von drei Menschen, drei Schicksalen – und zwölf Frühsommertagen an der Elbe, die alles verändern. „Flusslinien“ ist ein so bewegender wie vielschichtiger Generationenroman über das Leben mit den Wunden, die uns zeichnen, und die Frage, wie man lernt loszulassen, zu vertrauen und weiter zu atmen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die weiteren Termine und Informationen zum Buch und zur Autorin finden Interessierte unter www.kirchedp.de/buecherei

Gemeindeabend zur Liturgie

Garath. Nachdem nun seit vier Monaten das neue Seelsorgeteam für die „Pastorale Einheit Düsseldorf Süden“ im Amt ist, stellen sich sicher nicht nur im Pfarrgemeinderat Fragen zur Liturgie in den Gottesdiensten. Da das ein wichtiges Thema ist, soll es bei einem Abend für die Gemeinde ausführlich behandelt werden. Dieser findet am Mittwoch, 14. Januar, um 19.30 Uhr im Matthäus-Haus, René-Schickele-Straße 4, statt. Pfarrer Christoph Heinzen wird seine Beweggründe darlegen, auch die anderen Priester sind eingeladen.